

	<b>Objekt:</b> Köln: Erzbistum
	<b>Museum:</b> Herzog Anton Ulrich-Museum Museumstr. 1 38100 Braunschweig 0531 / 12 25 24 09
	<b>Sammlung:</b> Münzkabinett
	<b>Inventarnummer:</b> 189/7

## Beschreibung

Da sich die Umschriften zum großen Teil außerhalb des Schrötlings befinden, ist die Lesung sehr unsicher. Paul Jonas Meier las auf der Vorderseite OTTO EPI. Vorder- und Rückseite lehnen sich an Münzen des Kölner Erzbischofs Engelbert (1261-1274) aus Brilon an, vgl. Hävernich, Köln 810.

Vorderseite: Sitzender Geistlicher nach links schauend mit Buch in der Rechten und Kreuzstab in der Linken.

Rückseite: Drei Spitztürme über drei Bogen. Im mittleren Bogen Büste mit Perlbinde, in den beiden äußeren kleine Kugelkreuze.

Provenienz: Fund von Bevern 1850.

## Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 1.03 g; Durchmesser: 18 mm

## Ereignisse

Hergestellt wann 1280-1300

wer

wo Brilon

Gefunden wann

wer

wo Bevern (Landkreis Holzminden)

[Geographischer Bezug] wann

wer

wo Deutschland

## Schlagworte

- Architektur
- Denar (MA)
- Geistliche Fürsten
- Herrschaft
- Mittelalter
- Münze
- Silber
- Spätmittelalter

## Literatur

- Schönemann, Fd. v. Bevern 45..
- W. Leschhorn, Mittelalterliche Münzen (2015) Nr. 545 (dieses Exemplar).